

[Oberpfalznetz.de](#) > [Lokales](#) > [Kreis Schwandorf](#) > Schwimmpotenzial bündeln

Seite 1 **Seite 2**

Von (rid) | 28.03.2010 | Netzcode: 2257516 | 110 Mal gelesen.

SCHWANDORF

Schwimmpotenzial bündeln

Benno Larisch bringt Fusion mit TuS ins Gespräch - Skepsis beim FC-Vorsitzenden

Schwandorf. (rid) Abteilungsleiter Benno Larisch (FC Schwandorf) macht sich Gedanken um den Schwimmsport in der Stadt und spricht sich für eine Bündelung der Kräfte aus. "Die Aktiven des TuS Dachelhofen und des FC Schwandorf trainieren im Hallen- und Freibad zwar nebeneinander, gehören aber doch nicht zusammen", bedauert der Spartenleiter. Bei der Hauptversammlung der Schwimmabteilung am Freitag im FC-Sportheim regte er deshalb "eine Bündelung des Potenzials" an.

In Regensburg haben vor kurzem zwei Schwimmvereine der Stadt fusioniert. Larisch ist überzeugt: "Mit einem Zusammenschluss könnten wir das Training optimieren und die Wasserflächen besser nutzen." Und vor allem die Leistung steigern, um die Vormachtstellung der Schwimmer aus Regensburg, Weiden und der Nordoberpfalz etwas zurückdrängen.

Der Spartenleiter hält seine Idee auch wegen des demografischen Wandels für überlegenswert. Zudem werde es immer schwieriger, ehrenamtliche Trainer und Betreuer zu finden. Stellvertretender Spartenleiter Jürgen Kellner sieht in Schwandorf zwar den Breitensport gut aufgestellt, in der Spitze werde die Luft aber immer dünner. Von einem gemeinsamen Auftreten der beiden Schwimmabteilungen im Wettkampf erwartet er sich vor allem "einen Leistungsschub".

Die beiden Abteilungsleiter sind sich allerdings bewusst, "wie schwierig eine Fusion in Schwandorf ist". Benno Larisch wünscht sich deshalb einen "Moderator, der Gespräche anbahnt und vermittelt". Hier vermisst der Spartenleiter Initiativen des Stadtverbandes für Sport. Deshalb will er von sich aus Kontakt mit der kürzlich gewählten neuen Spartenleitung des TuS Dachelhofen aufnehmen und "zunächst einmal vorfühlen".

Der Vorsitzende des FC Schwandorf, Richard Ettl, ist angesichts vieler schon gescheiterter Versuche in anderen Sportarten skeptisch. Er ist überzeugt: "Eine Fusion wird nicht klappen." Beide Schwimmabteilungen werden nur dann zusammenkommen, "wenn eine in der anderen aufgeht."

Die Schwimmer des FC Schwandorf beteiligten sich im vergangenen Jahr mit über 1000 Starts an 17 Wettkämpfen und stellten dabei fünf neue Vereinsrekorde auf. Erfolgreichster Schwimmer war Daniel Kürzinger mit fünf Titeln und überragenden Leistungen über 100 Meter Kraul. Das 18-jährige Ausnahmetalent erwirbt derzeit gemeinsam mit Lydia Westiner die Übungsleiterlizenz. In der kommenden Freibadsaison wird der Verein unter der Leitung von Andreas Schwendner ein Wasserballtraining anbieten. "Damit dieser tolle Mannschaftssport auch in Schwandorf Fuß fassen kann", so Spartenleiter Larisch. Der wieder gewählte Abteilungsleiter kündigte für den 12. Juni im Erlebnisbad wieder ein Sommerfest unter dem Motto "Schwandorf schwimmt in die Nacht" an.

- Seite 1
- Seite 2

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar abzugeben:

Ihre E-Mail-Adresse:

Ihr Kennwort:

[Anmelden!](#)

Noch nicht Mitglied im Oberpfalznetz?

[Dann registrieren Sie sich hier!](#)

[zurück nach oben](#)